Seniorenbeirat

Niederschrift
der 3. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am 03.03.2022 Bürgerzentrum, 2/3 Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben

Beginn: 16:08 Uhr Ende: 17:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r
Herr Fritz Amann

Stellvertretender Vorsitzende/r
Herr Norbert Greulich

Mitglieder
Frau Elisabeth Amon
Frau Ellen Benölken
Frau Maria Genserowski
Herr Werner Giesler
Frau Regina Laube-Ansoul
Frau Gloria Plate
Herr Horst Preißer
Frau Gabriele Ratazzi-Stoll
Frau Renate Szypkowski
Herr Klaus-Eberhard von Treichel

Stellvertretendes Mitglied
Frau Vincentia Beck-Wagner
Herr Dieter Bos
Frau Gisela Preißer
Frau Brigitte Schäfer
Frau Helga Schreck
Herr Bruno Schwontkowski
Frau Honora von Hase-Koehler
Frau Christel Zobeley

Magistratsvertreter
Herr Manfred Winter

Schriftführer/in
Frau Claudia Adam

Abwesend:

Mitglieder
Frau Martina Hahn
Frau Andrea Jädike
Frau Dorothea Schulz

Stellvertretendes Mitglied
Frau Michaela Eichwede
Frau Ekaterini Giannakaki
Frau Birgit Kittner-Meier
Frau Inge Müller

Tagesordnung:

1	Eröffnung und Begrüßung
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Genehmigung der Niederschrift 2 aus der Sitzung am 25.11.2021
4	Bericht des Seniorenbeirats
5	Mitteilungen des Magistrats
6	Bericht der Arbeitsgruppen
6.1	Arbeitsgruppe Stadtentwicklung
6.2	Arbeitsgruppe Digitale Teilhabe älterer Menschen
7	Anfragen an den Magistrat
7.1	Stand der Bauarbeiten in Klein-Karben, Projekt Rathausstraße
7.2	Altenhilfeplan: Überlegungen zum "Arbeitskreis Altenhilfe" (Punkt 1 der Handlungsempfehlung)
8	Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Vorsitzender Amann begrüßt alle Anwesenden und spricht ein paar Worte zum Krieg in der Ukraine.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt und der Seniorenbeirat beschlussfähig ist.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift 2 aus der Sitzung am 25.11.2021

Zur Niederschrift vom 25.11.2021 gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche.

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Bericht des Seniorenbeirats

Vorsitzender Amann informiert:

- über die Teilnahme an der Fachtagung „Senioren- und Generationsräume im Wetteraukreis“ zusammen mit Stadtrat Winter. Erkenntnisse sind in die Beratung der AG ‚Stadtentwicklung‘ eingeflossen.

- über die Teilnahme am „1. Review-Treffen des Mütter- und Familienzentrums Karben e.V. zusammen mit dem stellv. Vorsitzenden Greulich.

- über den Besuch einer Sitzung des Ausländerbeirates zur Erläuterung der Arbeit und der Aufgaben des Seniorenbeirates.

- über seine Anwesenheit bei der Überbringung des Friedenslichtes aus Bethlehem durch die Pfadfinder an den Magistrat der Stadt

- dass er auf dem Flyer „Hilfe in Karben“ des Ökumenenkreises Karben den Seniorenbeirat mit seiner Adresse als Anlaufstelle für Gespräche und Beratung angegeben hat.

- über schriftliche Anfragen bzw. Anregungen zu den Themen Ampelanlage an der Kreuzung vor dem Rathaus und Dienstleistungen der Sparkasse. Diese wurden an den Magistrat bzw. den zuständigen Fachbereich weitergeleitet und von dort beantwortet.

TOP 5 Mitteilungen des Magistrats

Stadtrat Winter teilt folgendes mit:

Auch in diesem Jahr werden keine Seniorenausflüge stattfinden können, da der Vorlauf für die Reservierung von z. B. geeigneten Ausflugsschiffen oder Lokalen in der Regel ein Jahr beträgt und dies in der Kürze der Zeit (in der Regel finden die Ausflüge Ende August/Anfang September statt) nicht zu leisten ist.

Hinzu kommt, dass das Busunternehmen, das in der Vergangenheit die Seniorenausflüge koordiniert und durchgeführt hat, nicht mehr zur Verfügung steht.
Alternativ wird im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50 + 2-jährigen Jubiläum eine Seniorenveranstaltung stattfinden.

Die traditionelle Seniorenveranstaltung anlässlich des Weihnachtsmarktes am 2. Advents-Wochenende soll in diesem Jahr wieder stattfinden.

Zum Sachstand „Tagespflegeeinrichtung Rathausstraße“ in Klein-Karben ist mitzuteilen, dass das bereits terminierte Abstimmungsgespräch für das Konzept von den Vertretern der Johanniter kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt wurde. Es soll zeitnah ein neuer Termin gefunden werden. Der Seniorenbeirat wird danach entsprechend informiert.

In Okarben und Petterweil wurden die Briefkästen an den ehemaligen Filialen der Sparkasse Oberhessen (Einwurfmöglichkeit für Überweisungsaufträge) entfernt. Bürgermeister Rahn ist mit der Sparkasse Oberhessen im Gespräch, mit dem Ziel die Briefkästen wieder zugänglich zu machen.

TOP 6 Bericht der Arbeitsgruppen

TOP 6.1 Arbeitsgruppe Stadtentwicklung

Herr Giesler berichtet für die Arbeitsgruppe Stadtentwicklung.

Die Arbeitsgruppe hat einen an den Magistrat der Stadt Karben gerichteten Antrag erarbeitet, der als Tischvorlage allen Anwesenden vorliegt und dieser Niederschrift beigefügt ist.
Der Magistrat der Stadt Karben soll beauftragt werden eine generations-übergreifende Begegnungsstätte (Haus der Begegnung) im Baugebiet Brunnenquartier einzuplanen.

Diese Begegnungsstätte soll zu einem generationsübergreifenden Treffpunkt entwickelt werden und soll eine zentrale Begegnungsstätte für alle Ortsteile Karbens werden. Da von Seiten der Stadt Karben eine solche Begegnungsstätte geschaffen werden soll, ist es dringend notwendig, dass sich der Seniorenbeirat rechtzeitig, noch vor Planung des Brunnenquartiers, einbringt. (Beschluss der STVV v. Februar 2021) Der Magistrat erwartet dringend eine Rückmeldung des Seniorenbeirates zu dem geplanten Vorhaben.

In der Arbeitsgruppe wurde ein Fragebogen erstellt und eine nicht repräsentative Umfrage durchgeführt. Die Ergebnisse sind in den Antrag eingeflossen. Es soll „eine Idee“ beraten und beschlossen werden, die weitergeführt werden soll und noch kein abschließendes Ergebnis darstellt. Es wird um Zustimmung zu diesem Antrag gebeten.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert, es folgen zahlreiche Wortmeldungen. Vorsitzender Amann stellt, nachdem alle Meinungen ausgetauscht wurden, den Antrag zur Abstimmung.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 11 Enthaltung/en 1

TOP 6.2 Arbeitsgruppe Digitale Teilhabe älterer Menschen

Herr Greulich berichtet für die Arbeitsgruppe Digitale Teilhabe älterer Menschen.
Er stellt die Arbeitsgruppe vor und berichtet, dass sich die Gruppe bisher zweimal getroffen habe.

Er erläutert, dass die digitale Teilhabe älterer Menschen immer dringender wird, beispielhaft hierfür nennt er z.B. den Rückgang der Filialen von Kreditinstituten, digitales Banking, entfallene Nachlöse-Möglichkeiten in Zügen und eine verstärkte Vereinsamung.

Die Arbeitsgruppe hat einen Fragebogen zur Bedarfsermittlung erarbeitet, der auch Teil des als Tischvorlage vorliegenden Antrages ist. Die Tischvorlage liegt allen Anwesenden vor und ist dieser Niederschrift beigefügt. Der Fragebogen soll zunächst testweise intern über den Seniorenbeirat verteilt werden. Herr Greulich erläutert alle Punkte des Antrags und des Fragebogens und bittet um Zustimmung. Es gibt positive Wortmeldungen zum Antrag und dem Fragebogen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

TOP 7 Anfragen an den Magistrat

TOP 7.1 Stand der Bauarbeiten in Klein-Karben, Projekt Rathausstraße

Vorsitzender Amann stellt kurz die Historie des Projektes vor.

Stadtrat Winter erläutert, dass ein bereits terminiertes Abstimmungsgespräch für das Konzept von den Vertretern der Johanniter kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt wurde.

Für das Grundstück Rathausstraße – Marienstraße liegt ein erster grober Vor-Entwurf für eine mögliche Bebauung vor. Es soll zeitnah ein Gespräch mit den Johannitern stattfinden, um diesen ersten Entwurf zu besprechen.

Danach wird der Magistrat der Stadt Karben gerne auf den Seniorenbeirat zukommen und diese Planungen unter Beteiligung des Seniorenbeirates weiter erörtern.

Herr v. Treichel fragt nach dem Stand des Interessenbekundungsverfahrens. Hierzu liegt zwischenzeitlich eine Antwort des Bürgermeisters vor, die als Anlage beigefügt ist.

TOP 7.2 Altenhilfeplan: Überlegungen zum "Arbeitskreis Altenhilfe" (Punkt 1 der Handlungsemfehlung)

Vorsitzender Amann erläutert, dass der Seniorenbeirat in seiner letzten Sitzung zu diesem Thema einen Beschluss gefasst hat, dessen Tragweite nicht klar war. Die im Punkt 1 der Handlungsempfehlungen angesprochenen Aufgaben können vom Seniorenbeirat nicht geleistet werden.

Da der Altenhilfeplan auf einem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung beruht, wird der Magistrat gebeten, eine praktikable Lösung vorzuschlagen.

TOP 8 Verschiedenes

Die ambulante Hospizhilfe Karben nimmt ab Sonntag, dem 10.04.2022 wieder den „Trauertreff“ auf. Er wird einmal im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Atelier – **KUHtelier, Burg-Gräfenröder Straße 2d, Karben** stattfinden. Die ambulante Hospizhilfe steht zusätzlich auch für Einzelgespräche zur Verfügung.

Herr Preißer fragt erneut an, wo die alten Akten des Seniorenbeirates archiviert werden sollen und was mit dem Sparbuch des Seniorenbeirates geschehen soll. Vorsitzender Amann wird diese Fragen an Herrn Bürgermeister Rahn weiterleiten.

Herr von Treichel teilt mit, dass der von „Herz und Hand“ übernommene Fahrdienst ab dem 01.04.2022 wieder in den „Regeldienst“ gehen. Er erläutert, dass sich ein Regelfahrdienst von „Herz und Hand“ zum Augenarzt in Karben / Bad Homburg als sehr schwierig gestaltet. Die komplette Terminorganisation müsste über „Herz und Hand“ erfolgen, da die Augenarztpraxis dies nicht organisieren kann. Eine solche Durchführung erscheint fraglich.

Es wird gefragt und angeregt, dass der Seniorenbeirat an der 50-Jahre-Karben-Feier mit einem eigenen Stand z.B. auch um „Ehrenamtler“ werben zu können. Ein eigener Stand ist bisher nicht geplant, da die Mitglieder des Seniorenbeirates aus Vereinen/Gruppen kommen, die dort selbst aktiv sind.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schließt Vorsitzender Amann die Sitzung und verabschiedet alle Anwesenden.

Karben, 03.03.2022

gez. Fritz Amann
Vorsitzender

gez. Claudia Adam
Schriftführer